

Kontakt und Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular
bis zum 12.10.2010 an bei

E-Mail: fachplanung-eu@smi.sachsen.de

Fax: +49 351 564 3459

Organisation

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Referat 45 Europäische Raumordnung, Fachplanung

Wilhelm-Buck-Straße 2, D-01097 Dresden
Dr. Fritz Schnabel, Andreas Kühl

Tel.: +49 351 564-3456

E-Mail: fachplanung-eu@smi.sachsen.de

Stadt Leipzig

Dezernat für Stadtentwicklung und Bau
Stadtplanungsamt

Martin-Luther-Ring 4-6, D-04109 Leipzig

Reinhard Wölpert, Peggy Sacher

Tel.: +49 341 123-4909

E-Mail: peggy.sacher@leipzig.de

Halbzeitkonferenz

Korridore und Kohäsion –
Strategische Zusammenarbeit
der Städte und Regionen
entlang der Via Regia

26. Oktober 2010

Congress Center Leipzig, Saal 2



Standort- und Regionalentwicklung in Europa
Fachmesse und Kongress

25. - 27.10. 2010

www.euregia-leipzig.de



Impressum

Herausgeber: Sächsisches Staatsministerium des Innern
Referat 45 Europäische Raumordnung, Regionalentwicklung
verantwortlich: Dr. Fritz Schnabel

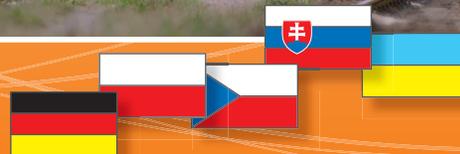
Projektlaufzeit: 10/2008 - 09/2011

Konzept: INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner,
Darmstadt/Potsdam, www.iu-info.de, mail@iu-info.de

Gestaltung: MEDIENGESTALTUNG Dittmar Apel, Darmstadt, www.apel-medien.de

Fotos: Titel: DB AG / Weisflog, innen, von links nach rechts: Tourismüs Gesellschaft Erfurt /
Neumann; Stadt Leipzig; Berlin Partner / FTB-Werbefotografie; Region-Dresden; Urząd Miasta
Wrocławia; Urząd Miasta Opola; Archiwum Urzędu Miejskiego w Gliwicach / Witwicki; Urząd
Miasta Katowic; Archiwum Urzędu Miasta-Krakowa; Mesto Košice; IU / Reents

This project is implemented through the CENTRAL EUROPE
Programme co-financed by the ERDF



Die Via Regia erschließt zwischen Erfurt, Dresden, Berlin, Breslau, Krakau und Lemberg einen europäischen Wirtschaftsraum mit mehr als 37 Millionen Einwohnern. Um das hohe Wachstumspotenzial zu nutzen sind funktionierende Infrastrukturen ebenso nötig wie gemeinsame Strategien. Hier setzt Via Regia Plus an, ein Projekt von vierzehn Städten und Regionen aus Polen, Deutschland, der Slowakei und der Ukraine.

Mit der Halbzeitkonferenz wird eine erste Bilanz der Arbeiten zu regionalen Kooperationen und zur Zusammenarbeit von Metropolregionen gezogen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren, wie die Städte und Regionen ihre Funktion als „Motoren“ von Wachstum und Innovation weiter stärken können.

Mehr Informationen zur Veranstaltung, zu Via Regia Plus und zu den weiteren Aktivitäten erhalten Sie unter www.viaregiaplus.eu.

Programm

Moderation: Robert Burdy, Mitteldeutscher Rundfunk

13:30 Begrüßung

- Markus Ulbig, Sächsischer Staatsminister des Innern
- Adam Grehl, Vizepräsident der Stadt Breslau
- Martin zur Nedden, Bürgermeister und Beigeordneter für Stadtentwicklung und Bau der Stadt Leipzig

14:00 Metropolregionen und territoriale Kohäsion – Stand und Perspektiven

14:45 Präsentation ausgewählter Ergebnisse des Projektes Via Regia Plus

- Raumplanung und Flächenmanagement
- Demographischer Wandel und Arbeitsmarkt
- Kooperationen in Metropolregionen

16:15 Podium: Zusammenarbeit von Metropolregionen – Aufgaben für die Zukunft

17:00 Ende der Veranstaltung



Hinweis: Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, ist der Erwerb einer Tageskarte der euregia-Fachmesse und Kongress erforderlich. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.euregia-leipzig.de